

Die Bilanz der Stiftung

Die Stiftung ecclesia mundi wurde im Jahr 2003 als Förderstiftung von missio München gegründet. Sie ist eine Gemeinschaftsstiftung von Menschen und Institutionen, die sich für Weltkirche und Weltmission engagieren, und die sich zusammengeschlossen haben, um langfristig und wirkungsvoll Projekte in Afrika, Asien und Ozeanien zu unterstützen.



Die Stiftung ecclesia mundi hat im Jahr 2022 erneut das Qualitätssiegel für gute Treuhandstiftungsverwaltung mit einer Gültigkeit bis März 2025 erhalten. Ein vom Bundesverband Deutscher Stiftungen berufener Vergabeausschuss bescheinigt damit die gute Qualität in der Verwaltung von Treuhandstiftungen, angefangen bei der Vermögensbewirtschaftung bis hin zur Beachtung des Stifterwillens.

DIE BILANZ ZUM 31.12.2022

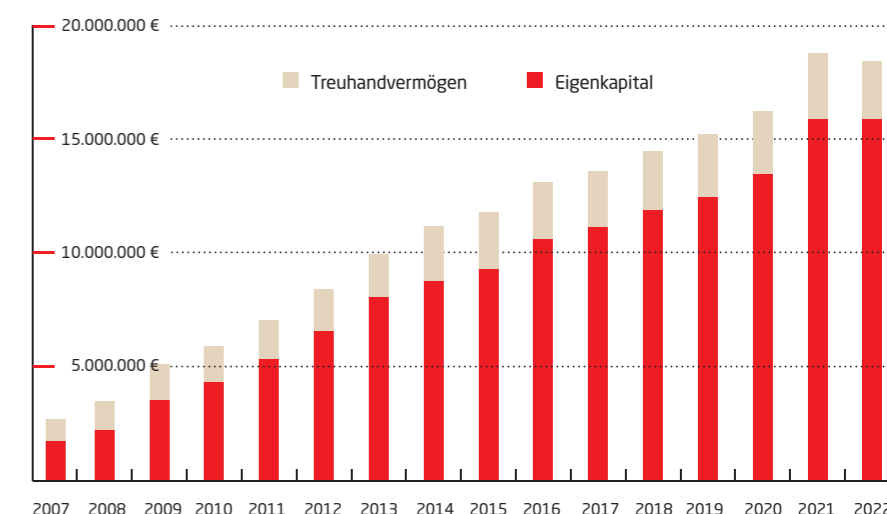
	in EUR	in EUR
	2022	2021
Aktiva		
A. Anlagevermögen	16.257.978,78	14.624.151,80
I. Sachanlagen	139.257,00	143.757,00
II. Finanzanlagen	16.118.721,78	14.480.394,80
B. Umlaufvermögen	1.355.207,56	2.874.209,61
I. Grundstücke und Bauten	0	616.000,00
II. Sonstige Vermögensgegenstände	574.991,87	347.242,86
III. Guthaben bei Kreditinstituten	780.215,69	1.910.966,75
C. Rechnungsabgrenzungsposten	210,95	0
	17.613.397,29	17.498.361,41
Passiva		
A. Eigenkapital	15.890.391,83	15.904.356,09
I. Stiftungskapital	15.507.073,19	14.960.407,23
II. Ergebnisrücklage	155.948,86	154.953,47
III. Mittelvortrag	227.369,78	788.995,39
B. Rückstellungen	3.570,00	3.570,00
C. Verbindlichkeiten	1.719.435,46	1.590.435,32
	17.613.397,29	17.498.361,41

Der Jahresabschluss 2022 wurde erneut von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Berndt & Greska GmbH & Co. KG geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Das Finanzamt München, Abteilung Körperschaft, hat der Stiftung mit Schreiben vom 16. Januar 2023 einen Freistellungsbescheid für die Jahre 2019 bis 2021 erteilt. Darüber hinaus hat die Stiftung mit Schreiben vom 30. Dezember 2013 einen Feststellungsbescheid vom Finanzamt München, Abteilung Körperschaft, erhalten, wonach die Einhaltung der satzungsgemäßen Voraussetzungen gemäß Abgabenordnung bestätigt wird. Unter dem Dach der Stiftung ecclesia mundi werden insgesamt sieben Treuhandstiftungen verwaltet. Das Eigenkapital der Treuhandstiftungen beträgt zum Ende des Berichtsjahres 2,54 Mio. Euro. Für die Verwaltung dieses Kapitals hat die Stiftung ecclesia mundi das Qualitätssiegel vom Bundesverband Deutscher Stiftungen erhalten.

Unsere Erträge für die missio-Projektarbeit

Auch im Jahr 2022 wurden der Stiftung ecclesia mundi über eine halbe Million Euro zugestiftet, deren Erträge langfristig für die Projektarbeit von missio München in Afrika, Asien und Ozeanien eingesetzt werden können. Seit der Gründung der Stiftung konnten bis einschließlich 2022 Spenden und Erträge in Höhe von 3,92 Mio. Euro an missio München übertragen werden. Die Stifter können dabei über einen Fonds innerhalb der Stiftung Zweckbindungen für die Erträge ihres Kapitals festlegen. So werden für das Jahr 2022 beispielsweise zusätzliche 5.000 EUR für die Schulausbildung von Mädchen in Tansania zur Verfügung gestellt.

Die Entwicklung des Eigenkapitals der Stiftung und der Treuhandstiftungen



Unsere Förderung von missio-Projekten in 2022

	Kapital	2022	2021
Treuhandstiftungen	2.720.361,31	0	70.700,00
Ortskirchen stärken	9.612.604,62	257.782,93	740.259,32
Personal ausbilden	684.051,91	2.256,75	6.719,09
Kindern helfen	3.886.000,00	13.441,67	30.797,65
Frauen fördern	793.090,43	2.588,72	7.435,44
Gesundheit sichern	48.239,23	159,46	483,88
Prim	233.087,00	770,48	2.304,62
Gesamt	17.977.434,50	277.000,00	858.700,00

* Beträge in EUR

Durch den Schulbesuch entkommen die Mädchen nicht nur der Genitalverstümmelung, sondern werden intellektuell und psychisch gestärkt und bekommen die Chance, sich ein sicheres Leben aufzubauen

